

NRW hat einen Plan für den Schulbeginn im neuen Jahr

Beitrag von „Eugenia“ vom 31. Dezember 2020 19:54

Zitat von Karl-Dieter

Auf welcher professionellen Basis weichen hier einige eigentlich von den glasklaren Empfehlungen des RKI ab? Bauchgefühl?

Auf der Basis dass ich auch die gesellschaftliche Bedeutung und Funktion von Schule sehe.

Die gesellschaftliche Bedeutung und Funktion von Schule beschwört die Politik ja auch immer bei ihren Entscheidungen zu Schulen in der Pandemie. Ich sehe das inzwischen sehr skeptisch. Im Grunde werden wir doch wie Aufbewahrungsanstalten behandelt - Kinder versorgt, Eltern gehen arbeiten, Wirtschaft funktioniert. Zumindest Söder hat das ja einmal in einer Rede offen angesprochen. Gesellschaftliche Bedeutung hat auch, wenn die Menschen in der Schule - Kinder, Lehrer, andere Mitarbeiter - erkranken, eventuell symptomlos Corona weiterverbreiten, Folgeschäden haben. Wer die gesellschaftliche Bedeutung von Schule wirklich wertschätzt, der lässt Lehrer nicht am langen Arm verhungern, wenn sie Bedenken äußern oder gehört werden wollen. Der stattet Schule mit den nötigen Ressourcen (technisch wie personell) aus. Der nimmt die Schwierigkeiten ernst und kehrt sie nicht unter den Teppich mit lächerlichen Durchhalteparolen und "Augen zu - was kümmern mich Experten". Wenn Schule wirklich eine so große gesellschaftliche Bedeutung und Funktion hat, dann kann sich das nicht darin erschöpfen, sie um jeden Preis im Präsenzbetrieb bei voller Schülerzahl offenzuhalten - dann muss das ernstzunehmende Konsequenzen haben, die die Gesundheit aller schützen. Das wäre auch der Gesellschaft gegenüber verantwortungsbewusst, zu der übrigens auch Lehrer und Schüler gehören.